



1.	Allgemein
-----------	------------------

1.1	Die Gewehr- und Pistolenwettbewerbe werden je nach Örtlichkeiten auf Papierscheiben oder elektronischen Scheibenanlagen geschossen!
1.2	Sofern aufgrund der Standgegebenheiten ein Scheibenwechsler erforderlich ist, hat der Schütze selber für einen Scheibenwechsler zu sorgen!

2.	Vorbereitungszeit
-----------	--------------------------

2.1	In den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Qualifikationswettkampfes 15 Minuten inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen: 1.10 / 1.18 / 1.30 / 1.35 / 1.40 / 1.42 / 1.43 / 1.60 / 1.80 / (Teil 1 – Seite 20 / SpO) 2.10 / 2.20 (Teil 2 – Seite 24 / SpO)
-----	--

3.	Probeschießen
-----------	----------------------

3.1	Das Probeschießen vor dem Liegend- und Stehendanschlag liegt im Ermessen des Schützen. Diese Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!
-----	--

4.	Zehntelwertung
-----------	-----------------------

4.1	Die Wertung in den folgenden Disziplinen erfolgt ab der Kreismeisterschaft (KM) in Zehntelwertung: 1.10; 1.11; 1.18; 1.41; 1.80; 2.11;
-----	--

5.	Wettbewerb
-----------	-------------------

1.10	Luftgewehr
	40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - Schüler: 20 Schuss in 35 Min. / bei elektronischer Anlage: 30 Min. - SH1/AB1 m: ohne Hilfsmittel: 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - SH1/AB1 w: ohne Hilfsmittel: 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - SH2 m/w: mit Hilfsmittel 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - SH3/AB3: 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - je Wettkampfscheibe 1 Schuss. Sehbehinderte haben ihre eigenen Lampen mitzubringen!

1.11	Luftgewehr - Auflage
	30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min. - je Wettkampfscheibe 1 Schuss.

1.18	Luftgewehr - liegend
	60 Schuss, Schießzeit: 60 Minuten / bei elektronischer Anlage: 50 Minuten - je Wettkampfscheibe 1 Schuss. eigene Tische sind mitzubringen!

1.19	10 m Luftgewehr – Auflage Mix Team (landesverbandsintern)
	die Durchführung erfolgt nach Regel 1.11 der SpO



1.20	Luftgewehr 3 - Stellung
	• 60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend • Schießzeit einschl. Probe: kniend 35 Min., liegend 30 Min., stehend 40 Min. • Die gemeinsame Umbauzeit zwischen den Anschlägen von 10 Min • Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung • je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
1.21	Luftgewehr 3 – Stellung (kreisintern)
	• 30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend • Schießzeit einschl. Probe: kniend 25 Min., liegend 20 Min., stehend 30 Min. • Die gemeinsame Umbauzeit zwischen den Anschlägen von 10 Min • Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung • je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
1.30	Zimmerstutzen
	• 30 Schuss, Schießzeit 45 Minuten / bei elektronischer Anlage: 40 Minuten • je Wettkampfscheibe 2 Schuss.
1.31	Zimmerstutzen - Auflage
	• 30 Schuss, Schießzeit 55 Minuten / bei elektronischer Anlage: 50 Minuten • Siehe Regel Teil 1 und Teil 9 SpO • je Wettkampfscheibe 2 Schuss.
1.35	KK 100 m
	• 30 Schuss, Schießzeit 45 Minuten / bei elektronischer Anlage: 40 Minuten • je Wettkampfscheibe 10 Schuss.
1.36	KK 100 m - Auflage
	• 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. • Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! • Maximalgewicht: 7.500 g • Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g • je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
1.40	KK – 3 Position (3x20)
	• 60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend, • Schießzeit: 120 Minuten in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann • Schießzeit: 105 Minuten bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze/die Schützin seine/ihre Stellung frei ändern kann. • Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung • je Wettkampfscheibe 5 Schuss.
1.41	KK 50 m – Auflage
	• 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min. • Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! • Maximalgewicht: 7.500 g Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g • je Wettkampfspiegel 1 Schuss



1.42	KK 50 m Gewehr
	30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min. - Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! - Maximalgewicht: 7.500 g - Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g - je Wettkampfspiegel 1 Schuss
1.43	KK – 3 Position (3x10) (kreisintern)
	30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend, - Schießzeit: 70 Minuten in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann - Schießzeit: 65 Minuten bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze/die Schützin seine/ihre Stellung frei ändern kann. - Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung - je Wettkampfspiegel 5 Schuss
1.56	Unterhebelrepetierer KK
	Weitere Details siehe Anlage 5
1.57	Unterhebelrepetierer GK (landesverbandsintern)
	Weitere Details siehe Anlage 5
1.58 O	Ordonnanzgewehr offene Visierung
	20 Schuss liegend in 2 Serien à 10 Schuss und 20 Schuss stehend in 2 Serien à 10 Schuss - Schießzeit: 55 Min. incl. Probeschießen / bei elektronischer Anlage 45 Min. - Beim Wechsel vom Liegend- in den Stehendanschlag ist eine zusätzliche Probeserie á 5 Schuss gestattet. Diese optionalen zusätzlichen Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit! - Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen - Bekleidung: Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schießschuh) ist zugelassen. - Der Gewehrriemen muss beim Stehendanschlag entfernt werden oder lose hängen. - je Wettkampfspiegel 10 Schuss
1.58 G	Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung
	Durchführung wie Regel 1.58 O
1.60	KK – 3 x 40
	120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend und stehend - Schießzeit: 195 Min. in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann - Schießzeit: 165 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann - Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung - je Wettkampfspiegel 5 Schuss
1.70	GK-Freigewehr (3x40)
	Es werden keine Kreismeisterschaften durchgeführt, Meldungen sind direkt an den Bezirkssportleiter zu richten!
1.80	KK - Liegendkampf
	60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - Die Regel 0.3.5 SpO findet keine Anwendung - je Wettkampfscheibe 2 Schuss.
1.90	GK - Liegendkampf
	Es werden keine Kreismeisterschaften durchgeführt, Meldungen sind direkt an den Bezirkssportleiter zu richten!



2.10	10m Luftpistole
	40 Schuss in 60 Min. auf Scheiben / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - Schüler: 20 Schuss in 35 Minuten auf Scheiben bei elektronische Anlage: 30 Min. - SH1/AB1 m ohne Hilfsmittel: 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - SH1/AB1 w ohne Hilfsmittel: 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - je Wettkampfspiegel maximal 2 Schuss.
2.11	10m Luftpistole - Auflage
	30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min. - Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt - je Wettkampfscheibe 2 Schuss.
2.12	10m Luftpistole Mix Team
	- Standbelegung: 5 Min; Probe: 10 Min; Wertung: 30 Schuss 40 Minuten - die Durchführung erfolgt nach Regel 15.2 der SpO; bei der Weitermeldung zur DM werden nur die Teamergebnisse des Vorkampfes berücksichtigt
2.16	10 m Mehrschüssige Luftpistole (landesverbandsintern)
	- Schüler 6 Serien und Jugend 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 59,5 mm Klappscheiben - Alle übrigen Klassen: 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 40 mm Klappscheiben - Abzugswiderstand: ≥ 500 g - Probe: 1 Serie in 10 Sekunden
2.17	10 m Luftpistole Mehrkampf
	- Waffe: Luft- oder CO₂-Pistolen; 5-schüssig mit einer Maximalenergie von 7,5 Joule - Maximale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite, - Maximalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g - Abzugsgewicht: mindestens 500g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt - Anschlag: stehend einhändig - Vor Beginn des Präzisions- und Schnellfeuerschießens ist je eine Probeserie gestattet. - Präzisionsschießen: es werden 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. Auf eine stehende Scheibe geschossen - Duellsschießen: es werden 4 Serien à 5 Schuss in einem Rhythmus 3/7 Sek. geschossen, d.h. der Schütze nimmt zu Beginn die Armhaltung 45 Grad abgesenkt ein und erwartet so das zudrehen der Scheibe. Sie kommt nach 7 Sek., bleibt für 3 Sek. sichtbar und dieses wiederholt sich 5 Mal. In den 3 Sek. muss der Schütze den Arm heben und einen Schuss auf die Scheibe abgeben, danach senkt er seinen Arm wieder und erwartet das erneute zudrehen der Scheibe. - Scheibe: Präzision: 10 m Luftpistole (Nr. 7) - Duell: verkleinerte Duellscheibe 10 m, Format 17 x 17 cm, (siehe Fa. Krüger Artikel-Nr. 3261 N bzw. 6304 GBW für elektronische Scheibenanlagen).
2.18	10 m Luftpistole Standard
	- Zugelassen sind mehrschüssige Luftpistolen jeder Art im Kaliber 4,5 mm (.177 Zoll) max. Geschossenergie 7,5 Joule. - maximale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite, - Maximalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g - Abzugsgewicht mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt - Anschlag: stehend einhändig - Probeschießen nach Regel 2.14.2 SpO - Teil 1: 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. - Teil 2: 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. - Scheibe: 10 m Pistole (Nr. 7)
2.20	50 m Pistole
	- alle Wettkampfklassen 30 Schuss, Schießzeit: 55 Min. / auf elektronische Anlage: 50 Min. - je Wettkampfscheibe 10 Schuss.



2.21	50 m Pistole - Auflage
	30 Schuss, Schießzeit einschließlich Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. - Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt - Auflagefläche unterhalb des Griffs; Pistolen mit Spann- und Landevorrichtungen unten am Griff müssen so hergerichtet werden, dass sie glatt, nicht rutschhemmend und nur auf einem Punkt auf der Auflage aufgelegt werden. Die Breite der Auflagefläche darf max. 50mm sein. - je Wettkampfscheibe 10 Schuss
2.30	25 m Schnellfeuerpistole
	- alle 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien (2 Serien in je 8 Sek., 2 Serien in je 6 Sek. und 2 Serien in je 4 Sek.). - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.32	25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz (landesverbandsintern)
	- Gewicht Waffe: <1260g Abzugswiderstand: frei; Munition 5,6mm (.22 kurz) - Durchführung wie Regel 2.30 - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.40	25 m Pistole
	30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell. - Probeschießen nach Regel 2.18.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.18.2 SpO - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.42	25 m Pistole - Auflage
	- Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision - Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt - Probeschießen: 1 Probeserie in 150 sec. - Präzisionsschießen nach Regel 2.18.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek. - Waffe und Durchführung: siehe Regel 2.40 SpO. Die Griffregelung wird den Griffregelungen der Regel 2.11 (10 m Luftpistole – Auflage) gleichgestellt. - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.43	25 m Pistole - stehend beidhändig (landesverbandsintern)
	- Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision - Anschlagsart: stehend beidhändig - Probeschießen 1 Probeserie in 150 sec. - Präzisionsschießen nach Regel 2.18.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek. - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.45	25 m Zentralfeuerpistole
	- Abzugswiderstand: ≥ 1000 g 30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell - Probeschießen nach Regel 2.18.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.18.2 SpO Waffe: Kaliber .30 - .38 - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
2.53	25 m Pistole 9 mm Luger
	40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. – Scheibe: 25 m Pistole (Nr. 4) 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. - Scheibe: 25 m Pistole / Revolver (Nr. 10) - Probe: 1 Serie à 5 Schuss auf die Präzisionsscheibe in 150 Sek. - Waffe: Kaliber 9 mm, Mindestimpuls 250 - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.



2.55	25 m Revolver .357 Magnum
	- Durchführung wie Regel 2.53 - Waffe: Kaliber .357 Magn., Mindestimpuls 350.
2.58	25 m Revolver .44 Magnum
	- Durchführung wie Regel 2.53 - Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 450
2.59	25 m Pistole .45 ACP
	- Durchführung wie Regel 2.53 - Waffe: Kaliber .45 ACP., Mindestimpuls 300
2.60	25 m Standardpistole
	60 Schuss, Schießzeit, Wettkampf- und Probeschüsse nach Regel 2.20.2 SpO - je Wettkampfscheibe 5 Schuss. - Die Rangliste wird gem. Regel SpO 0.12.1 festgelegt.
3.10	Flinte Trap
	- Alle Wettkampfklassen 50 Wurfscheiben - Durchführung nach Teil 3 der SpO.
7.xx	Vorderlader
a	7.10 Perkussionsgewehr
b	7.11 Perkussionsgewehr - Auflage (landesverbandsintern)
c	7.15 Perkussionsfreigewehr
d	7.20 Perkussionsdienstgewehr
e	7.21 Perkussionsdienstgewehr 50 m
f	7.30 Steinschlossgewehr
g	7.31 Steinschlossgewehr 100 m liegend
h	7.35 Muskete
i	7.40 Perkussionsrevolver
j	7.41 Perkussionsrevolver - beidhändig (kreisintern) - Waffe: Perkussionsrevolver - Anschlagsart stehend-beidhändig
k	7.50 Perkussionspistole
l	7.51 Perkussionspistole - beidhändig (landesverbandsintern) - Waffe: Perkussionspistole - Anschlagsart stehend-beidhändig
m	7.60 Steinschloßpistole
n	7.71 Perkussionsflinte
o	7.72 Steinschloßflinte
7.11	Perkussionsgewehr – Auflage (landesverbandsintern)
	- Perkussionsgewehr nach Regel 7.10. SpO; Entfernung 50 m; Unterlegkeile, Stopper, Ausfräsungen etc. sind nicht erlaubt; Schaftendungen u.ä. dürfen nicht als Stopper oder Anlagepunkt verwendet werden; falls an dem Gewehr Ladestockösen vorhanden sind, müssen auch Ladestöcke angebracht sein; andernfalls sind die Ösen zu entfernen; - Anschlag gem. Regel 9.7.6. SpO - Senioren I - V in einer gemeinsamen Einzel- und Mannschaftswertung; - Wertung gemäß 7.7.5. SpO
7.51	Perkussionspistole – stehend beidhändig (landesverbandsintern)
	- Der Wettbewerb kann sowohl mit der Perkussionspistole oder mit dem Perkussionsrevolver geschossen werden. - Startberechtigt: Senioren I-V in einer gemeinsamen Einzel- und Mannschaftswertung. - Das Wettkampfprogramm beinhaltet 15 Wertungsschüsse in der Anschlagsart stehend - beidhändig in einer Wettkampfzeit von 40 Minuten. - Weitere Regeln siehe Teil 7 der SpO DSB



11.10	Lichtgewehr stehend
	• 10 Minuten Probeschießen (abweichend der SpO Teil 11) • 20 Wertungsschuss in 30 Minuten
11.50	Lichtpistole stehend
	• 10 Minuten Probeschießen (abweichend der SpO Teil 11) • 20 Wertungsschuss in 30 Minuten
11.11	Lichtgewehr stehend – Auflage (landesverbandsintern)
	• 10 Minuten Probeschießen (abweichend der SpO Teil 11) • 20 Wertungsschuss in 30 Minuten
11.51	Lichtpistole stehend – Auflage (landesverbandsintern)
	• 10 Minuten Probeschießen (abweichend der SpO Teil 11) • 20 Wertungsschuss in 30 Minuten
12.	Blasrohrsport
	• Durchführung nach Teil 12 der SpO • das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 7 Jahre

Alle hier nicht aufgeführten Disziplinen sind mit dem Kreissportleiter zwecks Austragung, Modus usw. abzusprechen.